

Prof. Dr. med. Georg Ertl

Name: Georg Ertl
Geboren: 12.06.1950 in Neuburg/Rh
Familienstand: verheiratet

Prof. Ertl ist von Haus aus Internist und Kardiologe. Nach Würzburg kam er erstmals 1981 nach einem Forschungsaufenthalt an der Harvard Universität. Von 1995 bis 1998 war er Klinikdirektor am Uniklinikum Mannheim / Heidelberg, danach bis 2017 Direktor der Medizinischen Klinik I des UKW und Sprecher des Deutschen Zentrums für Herzinsuffizienz, von 2004 bis 2006 auch Dekan der Medizinischen Fakultät. Prof. Ertl ist Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher, wo er sich für die medizinische Versorgung bei älteren Menschen und die Palliativmedizin einsetzt. Er war Sprecher des Fachkollegiums Medizin der Deutschen Forschungsgemeinschaft und eines Sonderforschungsbereichs SFB 355 „Pathophysiologie der Herzinsuffizienz“. Er ist Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der Bundesärztekammer, des Bayerischer Landesgesundheitsrates und von Aufsichtsräten. Als Sachverständiger ist er für die Evaluation von Medizinischen Universitätsstandorten durch den Medizinausschuss des Wissenschaftsrates tätig. Er war Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin und hat als Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie das Projekt „Kardiologie im Nationalsozialismus“ initiiert und die Projektgruppen Ethik in der Kardiologie und Familie in der Kardiologie eingerichtet. Seit 2016 ist er Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Würzburg.